

Abs.:_____
(Vorname, Name)_____
(Ort, Datum)_____
(Straße, Hausnummer)_____
(Telefon)_____
(PLZ, Ort)

Herzberger Wasser- und
Abwasserzweckverband
Osterodaer Straße 4

Antrag

**auf Herstellung eines neuen Anschlusses
an die öffentliche Wasserleitung**

04916 Herzberg (Elster)

Ich/Wir beantrage(n) die Herstellung einer Wasseranschlussleitung (Hausanschluss) für das Grundstück _____
Straße Nr. _____ Eigentümer: _____

Gemäß den mir/uns bekannten Bestimmungen des § 3 der Wasserversorgungssatzung des HWAZ über den Anschluss an die öffentlichen Wasserversorgungsanlagen und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser im Versorgungsgebiet des HWAZ vom 01.04.1993 mache(n) ich/wir folgende Angaben:

1. Beschreibung der auf dem Grundstück bestehenden – geplanten – Gebäude, Betriebe und sonstigen Anlagen:

_____ Wohngebäude mit _____ Wohnungen

_____ Stallgebäude mit _____ Nebengelassen

_____ Garagen

_____ Industriebetrieb, und zwar ¹⁾ _____ Wasserbedarf in l/s __________ Gewerbebetrieb, und zwar ¹⁾ _____
Wasserbedarf in l/s __________ ²⁾ _____**2. Beschreibung der auf dem Grundstück bestehenden – geplanten – Wasserverbrauchstellen:**

_____ Küchenzapfstellen

_____ Haushaltsgeschirrspülmaschine

_____ Badeeinrichtungen

_____ Haushaltswaschmaschine

_____ Waschbecken

_____ Garten-Zapfstellen

_____ Klosetts (Spülkästen)

_____ Druckspüler

An besonderen Einrichtungen bestehen – sind geplant:Wasserheizung – Dampfheizung – Warmwasserversorgung – Druckerhöhungspumpe – sonstige Pumpen ³⁾

Die _____ -Pumpe hat eine durchschnittliche Tagesleistung von _____.

⁴⁾ _____¹⁾ Bezeichnung des Industrie- oder Gewerbebetriebes²⁾ Sonstige Anlagen (z.B. Schule, Krankenhaus, Heim usw.)³⁾ Nichtzutreffendes streichen.⁴⁾ Angabe von sonstigen Einrichtungen, in denen ein Überdruck eintreten kann.

Eigene Wasserversorgungsanlagen bestehen – nicht – seit _____

und zwar: _____

(Nähere Bezeichnung der Anlagen)

Wasserquelle: _____

(z.B. Grundwasser, Quellwasser usw.)

Ist bzw. wird das Grundstück an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen? _____

Die auf dem Grundstück geplante(n) Verbrauchsleitungen ab dem Wasserzähler im Gebäude soll(en) durch _____

_____ (Unternehmer, Ort, Straße)

ausgeführt werden.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Kosten für die Herstellung der Anschlussleitung (Hausanschluss), insbesondere auch die Wiederherstellungskosten im öffentlichen Verkehrsraum (Ausbesserung der Straßenpflasterung, des Gehweges usw.) oder in anderen Grundstücken zu übernehmen. Gleichzeitig erkläre(n) ich/wir mich/uns bereit, vor Ausführung der Arbeiten einen angemessenen Vorschuss auf die voraussichtlich entstehenden Kosten zu zahlen, falls dies vom Verband verlangt wird.

Die in der Wasserversorgungssatzung des HWAZ über den Anschluss an die öffentlichen Wasserversorgungsanlagen und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser im Versorgungsgebiet des HWAZ vom 01.04.1993 enthaltenen Bestimmungen erkenne(n) ich/wir an.

Mir - uns ist bekannt, dass ohne Genehmigung mit den Arbeiten nicht begonnen werden darf, es sei denn, dass dazu ausnahmsweise eine vorläufige Erlaubnis erteilt wird.

(Vor- und Zuname)

(Anschrift)

(Unterschrift)

- 1) Zu streichen, falls die Herstellung der Anschlussleitung nach der Satzung durch den HWAZ vorgenommen wird.
- 2) Nichtzutreffendes streichen.